

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: BAG Wirtschaft & Finanzen
Beschlussdatum: 25.04.2021

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 666 bis 667 einfügen:

besondere Rolle und Verantwortung von mittelständischen und Familienunternehmen berücksichtigen.

[Neues Projekt] Besteuern, um in Richtung Lebensqualität zu steuern

Wir wollen die Steuerlast verlagern. Stand heute wird Arbeit enorm hoch besteuert, was zu falschen Kostensignalen am Arbeitsmarkt führt. Gleichzeitig verhindert die Finanzarchitektur weiterhin, dass wir den Verbrauch von natürlichen Ressourcen, die ein wertvolles und knappes Gut sind, besteuern. Das ändern wir und machen endlich den Weg frei für Ressourcen- und Verschmutzungssteuern. Damit setzen wir wichtige Leitplanken für Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft und machen Deutschland anschlussfähig zu vielen anderen europäischen Staaten, wo solche Steuern schon längst üblich sind. Gleichzeitig sorgen wir so auch für ein gerechteres Steuersystem, in dem zumindest ein Teil der Umweltschadenskosten direkt vom Verursacher getragen wird und nicht von der Allgemeinheit und gleichzeitig von der eigenen Hände Arbeit mehr zum Leben bleibt.

Begründung

Konkretisierung einer zentralen Ausrichtung im Grundsatzprogramm: Verlagerung der Steuerlast von Arbeit hin zu Ressourcen und Umweltverschmutzung